



Der Theologe Andreas Schwendener mit der Januarnummer des «Kirchenboten». Die Ausgabe beschäftigt sich mit den Themen «Scheitern – Erfolg».

Bilder: Ralph Ribi

# Zwischen Gottessuche und Rebellion

«Kirchenbote» Der kunstaffine Theologe und frühere Pfarrer Andreas Schwendener betreut seit 22 Jahren als Chefredaktor das Monatsheft der Evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St. Gallen. Es feiert dieses Jahr seinen 65. Geburtstag.

**Brigitte Schmid-Gugler**  
brigitte.schmid@tagblatt.ch

Der hagere Mann mit dem schmalen Gesicht, dessen Leder-gürtel offensichtlich enger geschnallt werden muss, als die Weite des Hosenbunds dies vorgibt, geht voraus: zuerst durch die Bibliothek. Rechts Altes, links Neues Testament. Weltreligionen, Kunstbände. Andreas Schwendener muss nicht lange nachdenken bei der Frage, ob er es jemals bereut habe, sich beruflich nicht der Kunst zugewandt zu haben. «Nein, ich hätte mir nicht zugetraut, jemals von der Kunst leben zu können.» Doch wichtig

war sie ihm seit seiner Jugend. Solcherlei kann man auf seiner Homepage nachlesen, üppig bestückt mit seinen Zeichnungen und Skizzen. Viele davon entstanden auf seiner lange zurückliegenden Pilgerreise.

## Der Pfarrerssohn lässt tief ins Private blicken

Unter dem hohen Dach des Einfamilienhauses in St. Gallen befindet sich heute sein Arbeits- und Rückzugsort. Er zog hierher, als er die Frau heiratete, welche das Haus bis anhin mit ihren vier Töchtern bewohnt hatte. Als sich das Paar nach zehn Jahren trennte, blieb Schwendener im Haus

und gründete eine Hausgemeinschaft. Seit zwei Jahren leben er und seine zurückgekehrte Ehepartnerin «samt wieder angezogenen Eheringen» erneut zusammen. Auch diese Umstände erfährt die Leserschaft auf Schwendeners Homepage. Ein weiterer Hinweis, dass dieser sehr ernst wirkende Mann, der herzlich lachen kann, nie gewillt war, sich Konventionen anzupassen.

Der Pfarrerssohn und Bruder von fünf Geschwistern legt ein Päckchen Muratti neben sich auf den Tisch und dazu einen Teller mit Gebäck. Die Mailänderli haben die Form von Huldrych

Zwinglis Kopf, inklusive Dächlimütze. «Ein «Bhaltis» von den Eröffnungsfeiern in Zürich zum Reformationsjubiläum.»

Mit dem Rauchen, das er stets am offenen Kamin tut, habe er angefangen, als er 1989 seine erste – und letzte – Pfarrstelle im toggenburgischen Bütschwil angetreten habe. Vorausgegangen waren Jahre der Unruhe, der Verweigerung. Nach der Matura arbeitete Schwendener ohne pädagogische Ausbildung eine Zeit lang als Primarlehrer. Es herrschte akuter Lehrermangel. Dem Ansinnen, die damals angebotene Schnellbleiche zu absolvieren, kamen die Affinität zu fernöstli-

chen Religionen und der Drang, für eine Weile das Weite zu suchen, zuvor.

## Die Jahre des Suchens und der Entscheidungen

Zwei Jahre pilgerte er auf dem Landweg erst durch die Türkei, wo er sich in die islamischen Glaubensrichtungen vertiefte (heute noch kann er die erste Sure aufsagen); weiter nach Iran, Afghanistan und später Indien. Zurück in der Ostschweiz, arbeitete er erst auf einem Bauernhof, später in einer anthroposophisch geführten Institution für Kinder mit einer Behinderung. Dann erst studierte er Theologie in Basel.

Als man ihm 1995 die Stelle als Chefredaktor des «Kirchenboten» anvertraute, fand er dies eine glückliche Fügung, weil er in dieser Tätigkeit das Bündeln seiner vielfältigen Interessen sah. «Im Sinne eines PR-Blattes für das Evangelium, und nicht für die Kirche», unterstreicht der 63-Jährige, dessen unkonventioneller Stil nicht allen passt. Die Zusammenarbeit mit Ostschweizer Kunstschaffenden, welche die jeweiligen Nummern mitgestalten, betrachtet er als eine Win-win-Situation. «Das Publikum lernt deren Handschrift kennen, die Künstler setzen sich mit den jeweiligen Themen auseinander.»



Das aktuelle «Kirchenbote»-Layout mit mutigen Kunstbebildungen.

## Halb leer oder halb voll

Die neueste Nummer des «Kirchenboten» sticht nicht nur der knalligen Farben wegen ins Auge. Auch das Thema schmiegt sich in den kalten Januar wie die Wärmeflasche an die Leintücher: «Scheitern – Erfolg», ein Wortpaar, das sich gerne zu Beginn eines neuen Jahres ins Existenzielle nistet.

Die Titelseite zeigt zwei Köpfe im Profil. Der Künstler und Bildhauer Josef Felix Müller hat sie mit groben schwarzen Pinsel-

strichen auf knallig gelbe und grüne horizontal verlaufende «Messlinien» gezeichnet. Zwischen den Köpfen die Andeutung eines Kruges. Er symbolisiert den Inhalt des Januar-Schwerpunkts: Wann ist mein Krug halb leer, wann eher halb voll? Andreas Schwendener bewirtschaftet die jeweils von den Motiven des Künstlers und einem QR-Code begleiteten Fragen wie: Was bedeutet Erfolg? Wie gehen wir mit der Möglichkeit des Scheiterns

um? Und wie mit der Frage, inwiefern sich erfolgreich scheitern liesse. Er lässt Fachleute wie den Klinikseelsorger Markus Walser oder den Erfolgstrainer Michael Mann zu Wort kommen und zieht Parabeln heran, verfasst Interviews und Texte.

Zusammen mit den 21 verschiedenen Serviceseiten für die 40 kantonalen Kirchgemeinden erschliesst sich das 16-seitige Magazin mit dem luftigen Layout der Leserschaft leicht lesbar mit

unterschiedlichsten Zugängen zur Reflexion. Der «Kirchenbote» wird an rund 70 000 Haushalte im Kanton St. Gallen verschickt, bei einer protestantischen Bevölkerungszahl von 123 000 (22,1 Prozent). Herausgegeben wird er im Auftrag der Synode der Evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St. Gallen. Die jeweiligen Kirchgemeinden bezahlen den Abonnementspreis von 12.50 Franken für elf Ausgaben pro Jahr. (B.S.G.)

**Ostschweiz**  
AM SONNTAG

**Leitung Regionalmedien:** Jürg Weber  
**Publizistische Leitung:** Pascal Hollenstein (ph.)  
**Chefredaktion:** Stefan Schmid (ssm, Chefredaktor), Silvan Lüchinger (lü, Stv. – Leitung Ostschweiz am Sonntag), Jürg Ackermann (ja, Stv. – Leitung überregionale Ressorts), Sarah Gerteis (sg, Stv. – Leitung Online-Redaktion), Andri Rostetter (ar, Stv. – Leitung Ostschweiz und Regionen)  
**E-Mail:** chefredaktion@ostschweiz-am-sonntag.ch  
**Erweiterte Chefredaktion:** David Angst (da, Chefredaktor Thurgauer Zeitung), Andreas Bauer (bau, Dienstchef), Bruno Scheible (Bs., Blattmacher), Daniel Wirth (dwi, Leitung St. Gallen/Gossau/Rorschach)  
**Sonderaufgaben:** Umberto W. Ferrari (uwf.)  
**Nachrichten/Hintergrund Ostschweiz am Sonntag:** Odilia Hiller (oh)

**E-Mail:** nachrichten@ostschweiz-am-sonntag.ch  
**leserbrief@ostschweiz-am-sonntag.ch**  
**Leben Ostschweiz am Sonntag:** Yvonne Stadler (ys)  
**E-Mail:** leben@ostschweiz-am-sonntag.ch  
**Reporter Ostschweiz am Sonntag:** Kaspar Enz (ken), Michael Genova (mge), Tobias Häni (hae), Sebastian Keller (seb), Melissa Müller (mem), Julia Nehmiz (miz).  
**Mantelressorts Tagblatt**  
**Nachrichten & Politik:** Urs Bader (ub, Leitung – Ausland), Thomas Griesser Kym (T.G., Stv. – Wirtschaft), Tobias Gafeller (tga – Leitung Inland, Bundeshaus), Tobias Bär (bär, Bundeshaus), Stefan Borkert (bor – Wirtschaft), Walter Brehm (WB.R. – Ausland), Maja Briner (mjb, Bundeshaus), Michel Burtcher (mbu – Inland), Thorsten Fischer (TF. – Wirtschaft), David Scarano (dsc, Produzent), Dominic Wirth (dow – Inland)  
**Focus:** Rolf App (R.A., Leitung), Katja Fischer De Santi (kaf, Stv.), Christina Genova (gen), Diana Hagmann-Bula (dbu), Beda Hanimann (Hn.), Bruno Knellwolf (Kn.), Bettina Kugler (bk.), Hansruedi Kugler (hak), Dieter Langhart (dl, Frauen-

feld), Melissa Müller (mem), Martin Preisser (map), Andreas Stock (as)  
**Sport:** Patricia Leher (pl, Leitung), Matthias Hafn (mat, Stv.), Raya Badraam (rba), Christian Brägger (cbr), Ives Bruggmann (ibr), Daniel Good (DG), Ralf Streule (rst)  
**E-Mail:** sport@ostschweiz-am-sonntag.ch  
**Ostschweiz:** Andri Rostetter (ar, Leitung), Christoph Zweifel (cz, Stv.), Katharina Brenner (kbr), Marcel Elsener (mel), Roman Hertler (hrt), Adrian Vögele (av)  
**Reporter Inland/Ostschweiz:** Richard Clavadetscher (cla.), Philipp Landmark (pla, ständige Mitarbeit), Brigitte Schmid-Gugler (B.S.G.), Regula Weik (rw)  
**Fotografie:** Ralph Ribi (Leitung), Reto Martin (Stv.), Urs Bucher, Michel Canonica, Benjamin Manser, Hanspeter Schiess  
**Bildredaktion:** Claudia Berger (Leitung), Christina Brunner, Patrick Federli, Tanja Starkowski  
**Infografik/Layout:** Stefan Bogner (Leitung), Janine Braun, Jana Breder, Ruth Bremgartner, Selina Buess, Dominique Guyot, Thomas Müller, Florian Raatz

**Online:** Sarah Gerteis (sg, Leitung), Daniel Walt (dwa, Stv.), Christa Kamm-Sager (chs), Maria Kobler-Wyer (maw), Christof Krapf (chk), Tim Naef (tn), Alexandra Pavlovic (lex), Janique Weder (jmw)  
**E-Mail:** online@ostschweiz-am-sonntag.ch  
**Regionalredaktionen**  
**Tagblatt Stadt St. Gallen, Gossau und Umgebung:** Daniel Wirth (dwi, Leitung), Reto Voneschen (vre, Stv. – St. Gallen), Corinne Allenspach (cor, Stv. – Gossau/Region)  
**Tagblatt Region Rorschach:** Rudolf Hirtl (rtl, Leitung)  
**Thurgauer Zeitung:** David Angst (da, Chefredaktor), Peter Exinger (pex, Stv. – Blattmacher), Christian Kamm (ck, Stv. – Leiter Kanton Thurgau)  
**Appenzeller Zeitung:** Patrik Kobler (pk, Leitung)  
**Toggenburger Tagblatt:** Geschäftsführer und Redaktionsleiter Serge Hediger (hed)  
**Der Rheintaler:** Verlagsleitung Heinz Duppenhalder, Chefredaktor Gert Bruderer (gb)

**Wiler Zeitung:** Hans Suter (hs, Leitung)  
**Werdenberger & Obertoggenburger:** Chefredaktor Thomas Schwizer (ts)  
**Verlag:** St. Galler Tagblatt AG, Fürstenlandstrasse 122, Postfach 2362, 9001 St. Gallen, Tel. 071 272 78 88, Fax 071 272 74 75, E-Mail: verlag@ostschweiz-am-sonntag.ch  
**Leitung Marketing und Lesemarkt:** Christine Bolt (Stv. Leitung St. Galler Tagblatt AG)  
**Sonderbeilagen:** Rabea Huber (Leitung), Thomas Werner (Stv.), Ursula Garbauer, Martina Luterbacher, Sandra Metzger, Tobias Söldi. E-Mail: sonderseiten.redaktion@tagblatt.ch  
**Auflage:** 51 940 Ex. WEMF 2016  
**Abonnementservice:** Tel. 071 272 72 72, Fax 071 272 72 70, E-Mail: aboservice@ostschweiz-am-sonntag.ch  
**Abonnementspreise:** 1 Jahr Fr. 445.–, ½ Jahr Fr. 239.–, ¼ Jahr Fr. 123.–, 1-Tages-Abo nur Sonntag Fr. 147.–, ½ Jahr Fr. 79.–  
**Leitung Werbemarkt:** Stefan Bai

**Inserate:** NZZ Media Solutions AG, Fürstenlandstrasse 122, Postfach, 9001 St. Gallen  
**Telefon** 071 272 77 77, **Fax** 071 272 73 17, **E-Mail:** inserate@tagblatt.ch  
**Digitaler Inseratemarkt:** www.ostschweiz-am-sonntag.ch/inserate, www.ostjob.ch, www.osthome.ch  
**Druck:** Tagblatt Print, NZZ Media Services AG, Im Feld 6, 9015 St. Gallen  
**sonntagspool** Ostschweiz am Sonntag, NZZ am Sonntag, Zentralschweiz am Sonntag  
Die Weiterverwendung von redaktionellen Beiträgen und Inseraten oder Teilen davon, namentlich deren unbefugte Einspeisung in einen Online-Dienst, ist untersagt. Verstösse werden gerichtlich verfolgt.